



Liebe Eltern,

unsere Maßnahmen in den letzten Schuljahren haben sich positiv auf unser gemeinsames Schulleben ausgewirkt. Das zurückliegende Projekt „Gegen Gewalt und Mobbing“ sowie unser eigenes Engagement zum Umgang mit Toleranz, Wertschätzung, Achtung und gegenseitigem Respekt leisteten ebenfalls einen wesentlichen Beitrag.

Die Lehrerkonferenz hat erneut zum Schuljahresanfang im Einklang mit den Erziehern weiterhin folgende Maßnahmen bei Verstößen beschlossen, die ich Ihnen mitteilen möchte:

Gravierende Verstöße gegen unsere Pausen- und Lerngruppenregeln oder im Rahmen der Hausordnung werden für die Eltern im Logbuch als Verwarnung dokumentiert und sind zu unterschreiben.

Nach einem wiederholten Verstoß (2. Verwarnung im Logbuch) wird **immer freitags von 13.00-14.00 Uhr** oder je nach Stundenplan von **14.00-15.00 Uhr** eine „**Ordnungszeit**“ stattfinden, in der **gemeinnützige Tätigkeiten zum Wohle der gesamten Schulgemeinschaft** auf dem schulischen Innen- und Außengelände durchgeführt werden.

Dazu werden die Eltern im Vorfeld schriftlich informiert.

*Kinder, die mit dem Bus an diesem Tag vorher nach Hause fahren würden, müssen in der Schule bleiben und **dann 14 bzw. 15 Uhr abgeholt** werden.

*Kinder, die den Hort an diesem Tag sowieso bis 16.00 Uhr oder länger besuchen würden, **müssen ebenfalls um 14 bzw. 15 Uhr abgeholt** werden und können an diesem Tag den Hort nicht weiter besuchen.

Wir erhoffen uns dadurch weiterhin Verbesserungen in der Einstellung zum regelgerechten Verhalten sowie respektvollem Umgang miteinander und sind natürlich auf die häusliche Unterstützung Ihrerseits angewiesen.

Tannroda, den 14.08.2024

Mit freundlichen Grüßen
Manuela Döring
Schulleiterin